

Die gekränkten Buchstaben.

Der kleine Erich machte beim Schreiben stets statt zierlicher, hübscher Buchstaben abscheuliche Krakelfüße; nicht nur, daß jeder Strich nach einer andern Richtung ging, zeigten sich auch viele zweimal angefangene Worte, Buchstaben, die, wo sie dünn sein sollten, dick waren, breit, wo ihnen schmal gebührte, und umgekehrt; außerdem hüpfen die Worte bald auf bald unter die Zeile, in Schlangenlinien sich windend. Auch konnte man viel Ausgestrichenes auf den Seiten bemerken und von roten Korrekturen des Lehrers wimmelte es nur; leider wimmelte es dann auch von schlechten Klassen. So sahen denn die Schreibhefte des kleinen Erich meistens aus wie Schlachtfelder nach verlorener Schlacht, zumal ihr Papier auch vielfach Löcher zeigte; dieselben rührten aber nicht von Flintenkugeln her, sondern von zu viel benütztem Radiergummi. Eines Abends, es war in der Dämmerstunde, noch erhellte keine Lampe das Zimmer, schien es Erich, als hörte er in seinem geschlossenen Schreibpulte ein